



V72NSK20083 **Speisewagen der DB in Ep III**

Allgemein:

Die in die Jahre gekommenen Speisewagen der Vorkriegsbauarten entsprachen schon bald nicht dem neuen Standard der DB der 60´er Jahre. So entschloss man sich neue Fahrzeuge zu beschaffen. Der WR4üm64 wurde für den TEE-Verkehr gebaut, kam aber auch in einer leicht abgewandelten Bauform in D-Zügen zum Einsatz. Dieser Wagen mit seinen 42 Sitzplätzen im Speiseraum würde in der damals typischen roten Lackierung für Speisewagen versehen.

Für den den Einsatz in Turnus- und Urlauberzügen wurden drei Waggon aus damaligen Halbspeisewagen (AR4üm) in Vollspeisewagen mit großen Vorratsbereich umgebaut, um so die Reisenden auch auf längeren Strecken mit Speisen ausreichend versorgen zu können. Diese Wagen der Gattung WR4tüm64 wurden zunächst in schlichtem grün lackiert und bekamen später erst die typisch rote Lackierung.

Inhalt des Modellset

DB D-Zug-WRtüm64-gn-EpIII SK2-v8



Speisewagen für den Turnusreiseverkehr der Gattung in grüner Lackierung, ohne weitere Anschriften Ursprungsausführung

DB D-Zug-WRtüm64-rt-EpIIIb SK2-v8



Speisewagen für den Turnusreiseverkehr der Gattung WR4tüm64 in roter Lackierung

DB WR4umh64-DSG-EpIII SK2-v8



Speisewagen der Gattung WR4ümh64 in roter Lackierung, Beschriftung der DSG

Funktionen in EEP:

Alle Waggons verfügen über die folgenden Funktionen:

- Innenbeleuchtung
- editierbare Zuglaufschilder, möglich ab Plug In 2
- Mitfahrerperspektive in der Innenansicht, möglich ab Plug In 1

Innenbeleuchtung:

Die Beleuchtung kann über das Lampen-Symbol



oder Kontaktpunkte ein- und ausgeschaltet werden.

Standardmäßig ist die Beleuchtung am Tag aus- und in der Nacht eingeschaltet.



Editierbare Zuglaufschilder:

Jeder Waggon besitzt Zuglaufschilder, welche ab PlugIn 2 vom Anwender selbst geändert und nach Wunsch beschriftet werden können. Die genaue Vorgehensweise dazu entnehmen Sie bitte der Anleitung zu EEP. Es kann das Zuglaufschild und die Wagennummer verändert werden. Die Änderungen sind bei den äußeren und inneren Schildern wirksam.



Die Zuglaufschilder können an den Außenseiten mittels Schieberegler abgehängt werden.

Mitfahrerperspektive in der Innenansicht:

Alle Waggon besitzen eine komplett nachgebaute Inneneinrichtung.
Bei ausgewähltem Rollmaterial (Taste F9) kann mit Drücken der Taste 8 auf der Tastatur in die Innenansicht umgeschaltet werden.



WRtüm64



WR4ümh64

Noch einige Detailaufnahmen:





Viel Spaß mit den Modellen wünscht Stefan Köhler-Sauerstein.
Für Anfragen, Lob oder auch Kritik bitte eine eMail an stks@gmx.de senden.